



## **BAYERISCHER LANDKREISTAG**

An die bayerische Presse

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Pressemitteilung  
13. Januar 2011

### **Präsident Jakob Kreidl: „Lockerung bei Verkaufsflächen für Lebensmittel- Vollsortimenter stärkt ländlichen Raum!“**

Dem ländlichen Raum müssen dieselben Entwicklungschancen offen stehen wie den Städten und den Ballungsräumen. Der Präsident des Bayerischen Landkreistags, Landrat Dr. Jakob Kreidl, Miesbach, begrüßt daher den Kabinettsbeschluss der Bayerischen Staatsregierung, der künftig Verkaufsflächen von bis zu 1.200 qm bei Lebensmittel-Vollsortiment-Anbietern ermöglicht, als Schritt in die richtige Richtung: „Die Landkreise sind jetzt schon attraktive Lebens- und Wirtschaftsräume und müssen dies auch in Zukunft bleiben. In Zeiten der fortschreitenden Globalisierung ist daher auf den ländlichen Raum besonders Rücksicht zu nehmen. Insbesondere müssen ihm gute Rahmenbedingungen zur Verfügung gestellt werden, damit auch jede Region und die dort lebenden Menschen eine Chance erhalten.“

Es geht vor allem um die Versorgung des ländlichen Raums mit Dingen des täglichen Bedarfs. Moderne Geschäfte haben breite Gänge, niedrige Regale und ein vielfältiges Angebot an frischen und regionalen Produkten. In Geschäften mit bisher 800 qm kann dies nicht mehr in ausreichendem Umfang angeboten werden. Davon sind 75 % der bayerischen Kommunen betroffen, die 4 Mio. Einwohner zu versorgen haben. „Für die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse ist die Lockerung dringend notwendig“, so Landrat Hermann Steinmaßl, Traunstein, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Landesentwicklung des Bayerischen Landkreistags.

Gleichwohl ist im Rahmen einer Fortschreibung des Landesentwicklungsprogramms im Dialog mit den Verbänden eine generelle anwenderfreundliche Neuregelung notwendig, um die Versorgung des ländlichen Raums mit Dingen des täglichen Bedarfs zu sichern und auch lebendige Innenstädte zu erhalten. Das neue Landesentwicklungsprogramm soll aus unserer Sicht die Subsidiarität und die Eigenverantwortung der Kommunen stärken. Dr. Kreidl: „Flächendeckende Regelungen bis ins letzte Detail passen weder in die schnelllebige Zeit noch in ein so großes Land wie Bayern. Die entscheidenden Leitlinien müssen Entbürokratisierung, Deregulierung und Kommunalisierung sein. Die Bedürfnisse der Menschen vor Ort in der jeweiligen Region müssen dabei im Mittelpunkt stehen.“

**Alle Informationen über den Bayerischen Landkreistag im Internet:**

<http://www.bay-landkreistag.de>

Postfachadresse:  
Postfach 34 02 63  
80099 München

Telefon:  
Vermittlung  
(089) 28 66 15-0

Telefax:  
(089) 28 28 21

Internet- und E-Mail-Adressen:  
[www.bay-landkreistag.de](http://www.bay-landkreistag.de)  
[info@bay-landkreistag.de](mailto:info@bay-landkreistag.de)

Hausadresse:  
Kardinal-Döpfner-Str. 8  
80333 München